

**Erscheint**  
wöchentlich drei  
Mal und zwar  
Dienstags,  
Donnerstags und  
Sonnabends.

# Amts- und Anzeigebblatt

für den

## Gerichtsamtbezirk Eibenstock

und dessen Umgebung.

Verantwortlicher Redacteur: E. Hannebohn in Eibenstock.

Einundzwanzigster Jahrgang.

**Abonnement**  
vierteljährlich  
12 Rgr.  
incl. Bringer-  
lohn.

**Dieses Blatt**  
ist auch  
für obigen Preis  
durch alle  
Postanstalten zu  
beziehen.

**Inserate:**  
Für den Raum  
einer  
einspaltigen Zeile  
1 Rgr.

Bei mehrmaliger Aufgabe von Inseraten wird entsprechender Rabatt gewährt.

Die Exped. des „Amts- und Anzeigebblattes.“

### Freiwillige Subhastation und Auction.

Erbtheilungshalber sollen folgende zu dem Nachlaß des Herrn Conditor Friedrich Chregott Schmidt hier gehörige Grundstücke:

- Fol. 441 des Grund- und Hypothekenbuchs, Nr. 88 B des Flurbuchs für Eibenstock, 49,1 Ar (— Acker 266 □ R.) Flächeninhalt, unmittelbar hinter der Stadt gelegen,
- Fol. 442 des Grund- und Hypothekenbuchs, Nr. 89 B des Flurbuchs für Eibenstock, 38,2 Ar (— Acker 207 □ R.) Flächeninhalt, ebendort,
- Fol. 488 des Grund- und Hypothekenbuchs, Nr. 178 B des Flurbuchs für Eibenstock, 38,2 Ar (— Acker 207 □ R.) Flächeninhalt, an der Carlstädter Straße,
- Fol. 489 des Grund- und Hypothekenbuchs, Nr. 179 B des Flurbuchs für Eibenstock, 38,7 Ar (— Acker 210 □ R.) Flächeninhalt, ebendort,
- Fol. 505 des Grund- und Hypothekenbuchs, Nr. 230 B des Flurbuchs für Eibenstock, 69,7 Ar (1 Acker 78 □ R.) Flächeninhalt, ebendort,
- Fol. 509 des Grund- und Hypothekenbuchs, Nr. 234 und 235 B des Flurbuchs für Eibenstock, 91,0 Ar (1 Acker 193 □ R.) bez. 19,7 Ar (— Acker 107 □ R.) Flächeninhalt, am grünen Graben gelegen,
- Fol. 885 des Grund- und Hypothekenbuchs, Nr. 92c B des Flurbuchs für Eibenstock, 1 Hectar 55,1 Ar (2 Acker 241 □ R.) Flächeninhalt, am Hübler Weg,
- Fol. 898 des Grund- und Hypothekenbuchs, Nr. 92e B des Flurbuchs für Eibenstock, 59,4 Ar (1 Acker 22 □ R.) Flächeninhalt, ebenda gelegen,

**Sonnabend, den 11. April 1874,**  
**10 Uhr Vormittag**

unter den im Termin bekannt zu machenden, auch vorher an Amtsstelle einzusehenden Bedingungen meistbietend versteigert werden.

Näheres über die Lage der Grundstücke anzugeben, hat sich Herr Bürgermeister Junk hier bereit erklärt.

Ferner sollen die zu demselben Nachlaß gehörigen Mobilien, als Haus- und Wirthschaftsgeräthe, Silberzeug, Kleider, Betten, Wäsche u., sowie die Vorräthe an Heu, Grummet, Stroh, Getreide und Kartoffeln, ingleichen endlich die vorhandenen Schnittwaaren,

**Montag, den 13. April 1874,**  
**und folgende Tage**

ebenfalls gegen sofortige Baarzahlung öffentlich versteigert werden.

Indem man Erstehungslustige hierzu einladet, bemerkt man noch, daß die Subhastation der Grundstücke an Amtsstelle, die Veräußerung der Mobilien aber im Nachlaßhause an den obigen Tagen von Vormittags 9 Uhr ab stattfindet.

Eibenstock, 30. März 1874.

**Königliches Gerichtsamt.**  
Landrod.

Cyfrig.

### Bekanntmachung.

Das unterzeichnete Gerichtsamt hat am heutigen Tage auf Grund der Anzeige vom 21. dieses Monats auf Fol. 118 des Handelsregisters für den Gerichtsamtbezirk die Firma:

**Hugo Günther**  
in Wolfsgrün

und als deren Inhaber

Herrn Kaufmann Hugo Günther daselbst

verlautbart, was andurch bekannt gemacht wird.

Eibenstock, am 26. März 1874.

**Das Königliche Gerichtsamt daselbst.**  
Landrod.

Mchs.

Die Immobilien-Brandcassen-Beiträge auf den Termin 1. April 1874 sind nach 2 Pennigen pro Einheit

**spätestens bis zum 10. April 1874**

bei Vermeidung executivischer Beitreibung an Herrn Ernst Löscher abzuführen.

Stadtrath Eibenstock, am 28. März 1874.

Dertel.

Bgs.